

Kleine Anfrage

des Abg. Udo Stein AfD

und

Antwort

des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration

**Allgemeiner Überblick über die Kosten für die Landes-
erstaufnahmestelle (LEA) Ellwangen**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Kosten entstanden für den Umbau der Hallen im Technischen Bereich der ehemaligen Reinhardt-Kaserne zu Notunterkünften für die LEA Ellwangen?
2. Wie viel kostet der monatliche Unterhalt für die Instandhaltung dieser Notunterkünfte?
3. Wie viel kosteten die notwendigen Umbaumaßnahmen (bitte Kosten für die einzelnen Umbaumaßnahmen tabellarisch darstellen) der ehemaligen Reinhardt-Kaserne zu einer funktionsfähigen und bezugsfertigen Landeserstaufnahmestelle?
4. Was musste nach Inbetriebnahme der LEA aufgrund von Beschädigungen bisher alles erneuert werden?
5. Wie viel kosteten diese Erneuerungsmaßnahmen?
6. Wird eine weitere Aufrechterhaltung des Betriebs der LEA auch nach der mit der Stadt Ellwangen vereinbarten Laufzeit angestrebt?
7. Wie viel Polizeieinsätze gab es in der LEA Ellwangen seit deren Inbetriebnahme?
8. Wie viele festangestellte Mitarbeiter gibt es derzeit in der LEA Ellwangen (bitte tabellarische Aufschlüsselung der einzelnen Bereiche, in welchen die Mitarbeiter eingesetzt werden)?

9. Wie viele Asylbewerber nahmen bisher erfolgreich an angebotenen Deutschkursen teil und haben das Sprachlevel A1 erreicht?

25.01.2017

Stein AfD

Begründung

Mittels dieser Kleinen Anfrage soll ein Gesamtüberblick über die bisherigen und vielleicht noch anstehenden Kosten der LEA Ellwangen für die Allgemeinheit erzielt werden.

Antwort

Mit Schreiben vom 27. Februar 2017 Nr. 7-0141.5/16/1455/2 beantwortet das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Welche Kosten entstanden für den Umbau der Hallen im Technischen Bereich der ehemaligen Reinhardt-Kaserne zu Notunterkünften für die LEA Ellwangen?

Zu 1.:

Für den Umbau der Hallen im Technischen Bereich sind bisher Kosten in Höhe von 6,25 Mio. € angefallen.

2. Wie viel kostet der monatliche Unterhalt für die Instandhaltung dieser Notunterkünfte?

Zu 2.:

Instandhaltungskosten für die Notunterkünfte im Technischen Bereich sind bisher nicht angefallen.

3. Wie viel kosteten die notwendigen Umbaumaßnahmen (bitte Kosten für die einzelnen Umbaumaßnahmen tabellarisch darstellen) der ehemaligen Reinhardt-Kaserne zu einer funktionsfähigen und bezugsfertigen Landeserstaufnahmestelle?

Zu 3.:

Die notwendigen Umbaumaßnahmen sind in mehreren Bauabschnitten (BA) und Einzelmaßnahmen durchgeführt worden bzw. befinden sich noch in der Ausführung. Die Kosten belaufen sich derzeit auf 20,23 Mio. € und verteilen sich wie folgt:

Erstherrichtung	1. BA	8,38 Mio. €
Zusätzliche Gebäude	2. BA	1,07 Mio. €
Technischer Bereich	3. BA	6,25 Mio. €
Abwassersanierung	4. BA	0,73 Mio. €
Bauliche Absicherung	5. BA	0,80 Mio. €
Sonstige Sanierungsmaßnahmen		0,94 Mio. €
Sportanlage		2,00 Mio. €
Diverses RP Stuttgart		0,06 Mio. €

Die baulichen Erstherrichtungskosten werden von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben grundsätzlich dem Land wieder erstattet.

4. Was musste nach Inbetriebnahme der LEA aufgrund von Beschädigungen bisher alles erneuert werden?

Zu 4.:

Nach Inbetriebnahme der LEA wurden aufgrund von Beschädigungen insbesondere Rauchschutztüren, Fenster, Innentüren, Elektroinstallation, Lampen und Sanitärgegenstände erneuert. Weiterhin mussten Verstopfungen der Abwasserleitungen beseitigt und Decken der Duschräume wegen Schimmelbefall saniert werden.

5. Wie viel kosteten diese Erneuerungsmaßnahmen?

Zu 5.:

Die unter Ziffer 4 genannten Maßnahmen verursachten Kosten in Höhe von ca. 170.000 €.

6. Wird eine weitere Aufrechterhaltung des Betriebs der LEA auch nach der mit der Stadt Ellwangen vereinbarten Laufzeit angestrebt?

Zu 6.:

Darüber finden derzeit Gespräche mit der Stadt Ellwangen und dem Landkreis statt.

7. Wie viel Polizeieinsätze gab es in der LEA Ellwangen seit deren Inbetriebnahme?

Zu 7.:

In der LEA Ellwangen gab es seit deren Inbetriebnahme am 7. April 2015 bis zum 8. Februar 2017 rund 1.000 Polizeieinsätze im weitesten Sinne. Hierbei handelt es sich zum Beispiel um Einsätze aufgrund begangener Straftaten und Ordnungswidrigkeiten sowie um Polizeieinsätze zur Abwehr von Gefahren wie beispielsweise Ingewahrsamnahmen, Streitigkeiten oder Lärmbelästigung. Ebenso fallen hierunter Polizeieinsätze der Kategorie „sonstiges polizeiliches Handeln“ wie etwa Ausschreibungen zur Aufenthaltsermittlung, Fehlalarme oder Unterstützungseinsätze für den Rettungsdienst.

8. *Wie viele festangestellte Mitarbeiter gibt es derzeit in der LEA Ellwangen (bitte tabellarische Aufschlüsselung der einzelnen Bereiche, in welchen die Mitarbeiter eingesetzt werden)?*

Zu 8.:

Aufgabe	Erbringung durch	Festangestellte Mitarbeiter/-innen (Voll- und Teilzeit)
Gesamtleitung, Belegungsmanagement, Organisation, Haushalt, untere Ausländerbehörde, Registrierung	Regierungspräsidium Stuttgart	29
Betrieb der Einrichtung, Krankenstation, Verpflegung	Privater Dienstleister	60
Sicherheitsdienst	Privater Dienstleister	68
Sozial- und Verfahrensberatung, Ehrenamtskoordination, Kinder- und Jugendbetreuung	Verbände der freien Wohlfahrtspflege	20
Staatliches Gesundheitsamt	Landratsamt Ostalbkreis	12
Bearbeitung der Asylanträge (Antragstellung, Anhörung, Entscheidung)	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge	68
Polizeiposten	Polizeipräsidium Aalen	2
Summe	–	259

9. *Wie viele Asylbewerber nahmen bisher erfolgreich an angebotenen Deutschkursen teil und haben das Sprachlevel A1 erreicht?*

Zu 9.:

Die Deutschkurse „Auf dem Weg zu A1“ haben im Juli 2016 begonnen. Ein Kurs umfasst einen Zeitraum von sieben Wochen. Insgesamt wurden bisher 16 Kurse mit je 20 Teilnehmenden angeboten. Damit konnten 320 Absolventen das Sprachlevel A1.1 erreichen.

Strobl

Minister für Inneres,
Digitalisierung und Migration